

Eiszeit

9/11 terrorist attacks New York - Finale Untersuchung

29.01.2010

Ein Beitrag von Hartmut Bachmann.



Am Dienstag, dem 11. September 2001 wurden die "Twin-Towers" des World Trade Centers in New York Opfer eines mit Flugzeugen durchgeführten Terroranschlags.

Als unmittelbare Folge etablierte die US-Regierung den

so genannten „Patriot act“, welcher den USA eine unglaubliche Fülle an international gültigen Kontrollmöglichkeiten über Handel und Wandel auf der Erde ermöglichte.

Über die Ausführenden dieses Attentates gibt es 2 Versionen:

- Eine offizielle, die Bin Laden und Konsorten beschuldigt.
- Eine inoffizielle, die den Staat, die USA, beschuldigt. Dieses wäre eine „home made“ Aktion.

Die offiziellen Untersuchungen über diesen Anschlag durch die USA kamen zu dem Ergebnis, dass die Terrorgruppe um Bin Laden verantwortlich sei. Medial wurde unmittelbar nach Beschuldigung von Bin Laden publiziert, dass Familienmitglieder der Bin Laden Kamarilla die USA ohne Probleme verlassen (konnten) hätten.

Die inoffiziellen weltweiten Untersuchungsergebnisse sind, wenn auch häufig gut begründet, Vermutungen, deren Ergebnisse sich konträr zu denen der offiziellen Lesart verhalten. Weswegen? Weil sie Hypothesen sind. Das Für und Wider beider Lesarten scheint abgeschlossen. Indes:

Etwas wurde weitgehend übersehen. Absicht? Was übersehen wurde ist deutlich, und die Frage erhebt sich: Weswegen wurde dies übersehen? Es geht um die Anzahl der Toten. Bei dem Anschlag auf beide Wolkenkratzer starben von den 18.000, die sich zur Zeit der Anschläge in den Towers aufhielten, ca. 2.600 Menschen (ohne von außen zugeführte Hilfskräfte).

Dies geschah zwischen 08:45 und 09:00 morgens; also zu einer Zeit, als die beiden Tower gerade dabei waren, sich zu füllen. [Wikipedia](#) berichtet über die Twin Towers:

Eiszeit: 9/11 terrorist attacks New York - Finale Untersuchung

„On a typical weekday 50,000 people worked in the towers“.

Also beherbergten die Twin-Towers mit ihren über 500 Büros bei voller Besetzung 50.000 Menschen, plus Besucher der Büros, mit deren Anwesenheit zur Hauptgeschäftszeit gerechnet werden konnte.

Bei bester Füllung beider Hauptgebäude des World Trade Centers konnte damit gerechnet werden, dass bei einem Panik erzeugenden Ereignis, durch Verstopfung der Rettungswege, prozentual bedeutend mehr Tode zu beklagen sein würden, als zur Zeit einer Halb- oder Viertelbelegung.

Lassen Sie uns von den logischen Überlegungen der Bin Ladens ausgehen. Diese wollten die USA mit einem Superlativ an Effektivität in den Arsch treten. Im Optimalfall hätten sie ca. 40 – 50.000 Tote, mitten in New York, inklusive der Leiche eines weltweit bekannten US-Wahrzeichen, den Doppeltürmen des World Trade Centers, liefern können.

Nun lassen Sie uns von den Folgen eines Anschlages – home made – der CIA oder Verwandtschaft ausgehen. Diese musste daran interessiert sein, „das Ding zu drehen“, um dem weltweiten Terrorismus „das Ding“ in die Schuhe zu schieben, mit der Absicht die Weltmacht der USA – sozusagen „mit einem Schlag“ – dahingehend auszudehnen, dass neue durchgreifende weltweite Kontrollen auf allen Ebenen installiert werden konnten, die de facto gegen den Terrorismus funktionieren sollten, de jure aber dem „System USA“ weltweiten Zugriff zu wirtschaftspolitisch interessanten Informationen garantieren würden.

Was ja auch tatsächlich gelang. Egal, ob alle Infos über den weltweiten elektronischen Kapitalverkehr, bis zu den monatlichen Überweisungen von Lieschen und Otto an ihre Lebensversicherung, oder die Personalien aller Fluggäste fast aller Fluglinien kassiert werden konnten.

Dieser Schlag – der home gemachte – sollte aber, wenn er denn wirklich stattfand (die Möglichkeit, dies zu durchdenken, sollte einem mit ca. 1.600g kleiner grauer Zellen ausgestatteten Gehirn erlaubt sein) mit einem Minimum an Toten durchgeführt werden.

Also:

Bin Laden oder Stammes- oder Glaubens-Verwandtschaft im internationalen Geschäft von Terroranschlägen hätte das Optimum an Leichen geliefert, wenn sie die Anschläge in die Zeit verlegt hätten, wo die Terrorobjekte gefüllt waren. Also etwa zwischen 11 und 12:00 Uhr vormittags.

Die „home made“ Truppe hätte so gehandelt, wie es sich ereignete: Totale Zerstörung des Objektes, aber mit einem Minimum an Opfern.

Es sage niemand, das die Bin Ladens den morgendlichen dichten Flugverkehr als sicherer empfanden (um 4 Flugzeuge zu klauen) als 2-3 Stunden später. Wer so perfekt, ohne jegliche Panne, einen solchen Anschlag durchführt, Terroristen zu Flugzeugführern auf amerikanischem Boden ausbilden konnte und keine Fehler machte, der wählt mit Sicherheit die Zeit für den Anschlag, die ihm die höchsten Leichenberge liefern würde. Und um diese ging es ja. Sofern Version 1, also die Bin Laden-Version betrachtet wird.

Ihnen verehrte Leser bleibt überlassen, welcher Version Sie glauben, der offiziellen oder der inoffiziellen. Ins Kalkül darf gezogen werden, dass Politiker die größten Lügner sind. Deswegen kommen sie bei Befragungen über ihre „Wertschätzung“ auch so mies weg. In Deutschland sind noch 15% der

Eiszeit: 9/11 terrorist attacks New York - Finale Untersuchung

Politiker glaubwürdig. Die Amerikaner stammen zu 49% von den Deutschen ab. Und deswegen wurde vor langen Jahren beinahe Deutsch als Landessprache dort eingeführt.

Dichtung und Wahrheit

Zwischen Dichtung und Wahrheit liegen, wie Sie wissen, Welten. Diese Welten haben sich seit Einführung von gleichzeitiger Berichterstattung mittels Nutzung zweier unserer Sinne, nämlich Auge und Gehör, also Optik und Akustik, drastisch verschlechtert. Wer dieses nicht versteht:

Seit Einführung des Fernsehens sind die Nutzer des TV Opfer des Fernsehens. Dieses nahm und nimmt den Zuschauer als Geisel und konfrontiert ihn mit Handlungen und Ereignissen, denen er mittels abwesender Kritik nicht zu folgen vermag. Die scheinbare Wahrheit der Bilder zieht nicht zwingend nach sich, dass sie auch die Wahrheit reflektierten.

So werden wir überschüttet mit Nachrichten und/oder Behauptungen, über die nachzudenken nur noch denjenigen gestattet ist, die eine entsprechende (Aus-) Bildung bekamen, und die über notwendige Basiskenntnisse verfügen. Die Zahl derjenigen, die darüber verfügen, schrumpft laufend. Dies ist gewollt. Wer nicht weiß, worum es geht, wird keinen Aufstand anzetteln. Die Intelligenz der 68er steht heute nicht mehr zur Verfügung.

So konnte z.B. der Jom Kippur Krieg von den USA angezettelt werden, um das Öl so teuer zu machen, dass es sich lohnte, dieses aus den Tiefen der Nordsee zu bergen. So konnte die Bankenkrise im vergangenen Jahr angezettelt und abgewickelt werden. Niemand bemerkte, [wer dahinter stand](#).

So konnte die Lüge der Klimakatastrophe verbreitet werden, die Vogel- und/oder Schweinegrippe, das große Baumsterben, das Ozonloch usw., usw. und möglicherweise 9/11 auch.

Die Medien entwickelten sich zu den größten Lügenbolden der heutigen Gesellschaftsordnung. Sie gesellten sich zu den Politikern und marschieren untergehakt durch die Landschaft der unbedarften Gläubigen. Weshalb? Schon gewusst? Die einfachen Menschen sind bereit die einfache Lüge zu glauben. Die komplizierte Wahrheit ist zu kompliziert für ihr Gehirn.

Ich nehme hier nicht die Fährte der insgesamt 4 geplanten und durchgeführten Anschläge vom 11. September 2001 mit entführten Flugzeugen in den USA wieder auf. Es geht darum, dass ein Argument, welches bedenkliche Zweifel bezüglich der wirklichen Attentäter öffnet, bislang untergegangen ist. Dies ist die geringe Anzahl der gezählten Toten.

Fest steht, dass der weltweite Machtzuwachs der USA seit und durch 9/11 gewaltig gestiegen ist. Ist ein US Präsident nicht verpflichtet, für Machtzuwachs seines Landes zu arbeiten? Auch, wenn es Tote dabei gibt?

Dies, was ich hier berichtete, beschäftigt mich mehr und mehr. Wem sind wir eigentlich ausgeliefert? Wo achtet Vater Staat auf Moral? Wo setzt er sie durch? Kann er dies, ohne selbst Vorbild zu sein?

Manchmal fällt einem was Wichtiges ein, bevor man die Haustür schließt. Manchmal ist es der Hausschlüssel, der drinnen vergessen wurde.

Danke fürs Lesen sagt

Hartmut Bachmann

Eiszeit: 9/11 terrorist attacks New York - Finale Untersuchung

Über den Autor:



Hartmut Bachmann war u. a. Präsident eines Wirtschaftsinstitutes in den USA und leitete zur Zeit der Erfindung der Klimakatastrophe, also vor ca. 25 Jahren, als CEO und Managing Director eine US-Firma, die sich exklusiv mit Klimafragen beschäftigte. Er war als Kommissar des US Energy Savings Programms präsent bei zahlreichen Meetings und Verhandlungen in den USA, welche die Geburt des IPCC, des späteren Weltklimarates, zur Folge hatten.

Er betreibt die Website www.reformverhinderer.de und ist Autor der Bücher [Die Lüge der Klimakatastrophe](#) und [Die Reformverhinderer des geplünderten Sozialstaates](#).

Kontaktmöglichkeit: post@hartmut-bachmann.de

Hartmut Bachmann publiziert diesen Artikel über Wahrheiten.org.



Rolf Finkbeiner, der Betreiber von Wahrheiten.org, ist selbstständiger IT-Dienstleister im südlichen Rheinland-Pfalz.

Kontaktmöglichkeit: info@wahrheiten.org

